

Grundschulverbund Holzhausen-Vennebeck

Gemeinschaftsgrundschule der Stadt Porta Westfalica

Tel. 0571 / 72701 Fax 0571 / 7100633

E-Mail: gsvholzhausen-vennebeck@t-online.de

Hauptstandort: Rektor-Seemann-Str. 16, Porta Westfalica

Teilstandort: Hebbelstr. 17, 32457 Porta Westfalica



Wiederaufnahme des Unterrichts

Die Klassen werden in 2 Gruppen geteilt. Die Gruppen werden nach Farben (gelb und blau) benannt:

Feste Zuordnung von Eingängen:

Holzhausen

Klasse 1a: Eingang Schnakenborn

Klasse 1b: Haupteingang Neubau

Vennebeck

Klasse 1d: gelb Terrassentür der 2d, blau Eingang Schule

Anfangszeiten und Unterrichtsbeginn:

Um das Eintreten in das Schulgebäude möglichst zu entzerren, haben die Kinder „Gleitzeiten“. Alle Kinder gehen unmittelbar in den jeweiligen Raum und waschen sich unverzüglich die Hände!

Sollten Kinder ohne Abmeldung nicht zum Unterricht erscheinen, wird die Schulleitung informiert, damit zu Hause angerufen werden kann.

Holzhausen

Klasse a: Gleitzeit 7:45 Uhr bis 8:00 Uhr, Beginn der 1. Stunde 8 Uhr

Klasse b: Gleitzeit 7:30 Uhr bis 7:45 Uhr, Beginn der 1. Stunde 7:45 Uhr

Vennebeck

Klasse d: Gleitzeit 7:45 Uhr bis 8:00 Uhr, Beginn der 1. Stunde 8 Uhr.

Wer nutzt welche Räume?

Holzhausen

Klasse 1a: Klassenraum 3b und 4b

Klasse 1b: Klassenraum 2a und 4a

Notgruppe I: Klassenraum der Klasse 1b

Notgruppe II: OG-Raum

Notgruppe III: Klassenraum der Klasse 2b

Vennebeck

Klasse Vennebeck: Klassenraum 2d und 3d

Notgruppe IV: Klassenraum 1d

Notgruppe V: Computerraum

Wer geht wann auf den Schulhof / Abgrenzungen?

Die Kinder in der Notbetreuung nutzen den Schulhof nur dann, wenn die Kinder im Präsenzunterricht nicht in der Pause sind!

Eine Kollegin, die nicht im Unterricht ist, holt eine Gruppe aus dem Raum ab, beaufsichtigt sie auf dem Schulhof und bringt die Gruppe zurück. Die Kinder waschen nach Betreten des Raumes ihre Hände. Die nächste Gruppe wird von der Kollegin abgeholt, usw.

Entlasszeiten:

Nach Unterrichtsende (**nach 4 Stunden**) müssen die Kinder zügig das Schulgebäude verlassen, damit es zu keinen großen Gruppenbildungen kommt. SchülerInnen die anschließend in die Notbetreuung gehen, gehen in den üblichen Raum für die Notbetreuung! Kinder, die für diesen Tag am Angebot des Offenen Ganztags teilnehmen, werden von den Mitarbeitern des OG in Empfang genommen.

In Vennebeck stellen sich die Buskinder mit 2m Abstand auf und bleiben auch in der Reihe stehen!

Mundschutz:

Der Mundschutz wird von allen Kindern und Erwachsenen getragen. Wenn die Kinder an ihrem Platz arbeiten (sitzen), können sie den Mundschutz abnehmen. Da die Lehrer den Kindern aber Hilfestellungen leisten möchten und sollen, muss bei nicht Einhaltung des Mindestabstands (1,5m) der Mundschutz getragen/ aufgesetzt werden.

Die Kinder erhalten von ihren KL jeden Tag mindestens einen Mundschutz (maximal sind 2 vorgesehen). Die jeweiligen Lehrer verteilen den Mundschutz nachdem sie sich selbst die Hände gewaschen (desinfiziert) haben. Die Buskinder erhalten für die Busfahrt einen neuen Mund-Nasen-Schutz und tragen diesen am folgenden Vormittag auf dem Weg zur Schule im Bus.

Zusätzlicher (waschbarer) Mundschutz von zu Hause ist empfehlenswert.

Was tun wir, wenn ein Kind Krankheitssymptome (Erkältung, Magen-Darm) zeigt:

Das Kind wird unmittelbar aus dem Klassenraum entfernt und die Schulleitung informiert.

In Holzhausen wird das Kind in Raum 11 gebracht, in Vennebeck in den Besprechungsraum. Dort bleibt es, bis es von seinen Eltern abgeholt wird.